

derer Art ist das schon zur guten Tradition gewordene Treffen des Ersten Sekretärs der

Schnelle und umfassende Informationen

Mit Hilfe ihrer Lektoren ist unsere polnische Bruderpartei in der Lage, innerhalb kurzer Zeit die Kommunisten in allen Grundorganisationen und über sie große Teile aller Bevölkerungsschichten mit neuen Aufgaben und Prozessen vertraut zu machen. Nach der 2. Tagung des Zentralkomitees der PVAP zum Beispiel, die sich eingehend mit Konsequenzen aus dem vom VII. Parteitag gefaßten Beschluß „Für die weitere dynamische Entwicklung des sozialistischen Aufbaus — für eine höhere Qualität der Arbeits- und Lebensbedingungen des Volkes“ befaßte, war gerade diese Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik ein Schwerpunkt der gesamten Vortragstätigkeit der Partei.

Die Lektoren des Zentralkomitees traten zu diesem Themenkomplex sowohl bei den Anleitungen der Lektoren der Wojewodschaftskomitees auf als auch vor Aktivisten in ausgewählten Betrieben und Gemeinden. Eines ihrer ständigen Arbeitsprinzipien ist, die allgemeinen Anforderungen mit den spezifischen Aufgaben ihres jeweiligen Zuhörerkreises zu verbinden.

Wirksame ideologische Arbeit ist erklärtes Ziel

Die Vortragstätigkeit hat auch in der Führung der politisch-ideologischen Arbeit der Wojewodschaftskomitees ihren festen Platz. In Czestochowa, einer der neugebildeten Wojewodschaften, sind 95 Kommunisten Lektoren des Wojewodschaftskomitees; mit den Lektoren der Stadtpartei-Komitees und der Partei-Komitees der Gemeinden und Betriebe sind es insgesamt 420.

PVAP, Genossen Edward Gierak, mit den Lektoren des Zentralkomitees.

In den volkseigenen Werken „Simatex“ in Piotkow-Tribunalsky beispielsweise erläuterte ein Lektor des Zentralkomitees insbesondere, warum die Partei auf die Erschließung neuer Reserven orientiert, weshalb höhere Produktionsergebnisse Voraussetzung für die weitere schrittweise Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen sind und wie bedeutsam dabei das Vorhaben des Betriebskollektivs ist, den Plan um zwei Prozent zu überbieten.

Die Anstrengungen des einzelnen um die volle Nutzung der Arbeitszeit, um hohe Materialökonomie und beste Qualität, so wies er nach, sie sind Bausteine für Milliarden Werte, die allen wieder zugute kommen. Argumentationen wie diese beleben die Vorträge und auch lange danach noch die politischen Gespräche, sie führen in der Überzeugungsarbeit zu neuen Initiativen im sozialistischen Wettbewerb.

Kurze, einprägsame Losungen wie die: „Sparst du für den Betrieb — sparst du für dich!“ tragen dazu bei, die sozialistische Einstellung zur Arbeit weiter auszuprägen.

Hier im Industriegebiet ist die Sektion Ökonomie stark ausgeprägt. An einem Werktag produzieren die Werktätigen dieser Wojewodschaft Werte in Höhe von 164 Millionen Zloty. Im größten Betrieb, in der Bierut-Hütte, hat ein einziger Arbeitsplatz in einer der modernen Abteilungen einen Grundmittelwert von zwei Millionen Zloty.

Mit Fakten dieser Art machen die Lektoren anschaulich, um welche Größenordnung es bei der Durchsetzung der Beschlüsse des VII. Parteitages der PVAP und der nachfolgenden Tagungen des ZK geht. Klar zeigen sie die Verantwortung, die Kommunisten und Parteiose, die Arbeiter, Angestellte, Ingenieure und auch bereits die Studenten der Technischen Hochschule haben, und regen damit zu persönlichen Schlußfolgerungen in Produktion und Forschung an.

Das Sekretariat des Wojewodschaftskomitees beschließt den Plan für die Vortragstätigkeit für den Zeitraum eines halben Jahres. In jedem Monat trifft sich der 1. Sekretär des Wojewodschaftskomitees mit Lektoren. Er erläutert ihnen Situation und herangereifte Aufgaben der Wojewodschaft, geht auf das aktuelle internationale Geschehen ein und macht auf Schwerpunkte in der ideologischen Arbeit aufmerksam.

Die Bildungsstätte des Wojewodschaftskomitees ist Treffpunkt aller Parteiaktivisten. Hier treffen sich auch die Lektoren, zumeist in ihren Sektionen. Sie hören Vorträge der Lektoren des Zentralkomitees, der Sektionsleiter oder Fachexperten. Für die eigenen Vorträge beraten die Lektoren gemeinsam die Konzeption, die sie entsprechend ihrem Zuhörerkreis variieren. Die Bildungsstätte versorgt sie mit Literatur und übermittelt ihnen schriftliches Material des Zentralkomitees. Die Sektionen pflegen auch den Erfahrungsaustausch, bei dem es vor allem um die Wirksamkeit dieses Teils der ideologischen Arbeit geht und um die sich die Lektoren der PVAP, getreu den Beschlüssen ihres VII. Parteitages, stets bemühen.

Therese Heyer